

## **Antrag**

**der Abgeordneten Kazim Abaci, Peri Arndt, Ksenija Bekeris, Hendrikje Blandow-Schlegel, Ole Thorben Buschhüter, Matthias Czech, Gabriele Dobusch, Henriette von Enckevort, Martina Friederichs, Uwe Giffei, Astrid Hennies, Dora Heyenn, Danial Ilkhanipour, Regina-Elisabeth Jäck, Hildegard Jürgens, Annkathrin Kammeyer, Gert Kekstadt, Dr. Annegret Kerp-Esche, Dirk Kienscherf, Martina Koeppen, Anne Krischok, Gerhard Lein, Gulfam Malik, Doris Müller, Arno Münster, Dr. Christel Oldenburg, Milan Pein, Dr. Mathias Petersen, Wolfgang Rose, Jenspeter Rosenfeldt, Dr. Monika Schaal, Marc Schemmel, Frank Schmitt, Jens-Peter Schwieger, Olaf Steinbiß, Dr. Tim Stoberock, Urs Tabbert, Juliane Timmermann, Dr. Sven Tode, Carola Veit, Dr. Isabella Vértes-Schütter, Michael Weinreich, Sylvia Wowretzko, Güngör Yilmaz (SPD) und Fraktion**

**und**

**der Abgeordneten Antje Möller, Martin Bill, Anna Gallina, Dominik Lorenzen, Dr. Carola Timm, Dr. Anjes Tjarks (GRÜNE) und Fraktion**

### **Betr.: UN-Atomwaffenverbotsvertrag und ICAN-Städteappell**

Als Abgeordnete wirken wir auf die Unterzeichnung und die Ratifizierung des Vertrags für ein Verbot von Atomwaffen hin, da wir die Abschaffung von Atomwaffen als hohes, globales öffentliches Gut begreifen und als einen wesentlichen Schritt zur Förderung der Sicherheit und des Wohles aller Völker.

### **Die Bürgerschaft möge daher beschließen:**

Die Bürgerschaft begrüßt die Annahme des Vertrages durch die Vollversammlung der Vereinten Nationen für ein Verbot von Atomwaffen am 7. Juli 2017 ausdrücklich als einen entscheidenden Schritt zur Verwirklichung einer atomwaffenfreien Welt und schließt sich dem ICAN-Städteappell an.

Die Bürgerschaft teilt die tiefe Sorge über die katastrophalen humanitären Auswirkungen jeglichen Gebrauchs von Atomwaffen und erkennt die dringende Notwendigkeit an, diese unmenschlichen und abscheulichen Waffen zu vernichten.